

# 's Böt'l

MITTEILUNGEN ZUM GESCHEHEN  
IN DER GEMEINDE KARNEID

Einzelheft 3,50 Euro

24. Jahrgang / Nr. 8

AUGUST 2021

Versand im P.A. 70 % Bozen

## Sehnsucht nach Gemeinschaft

Ein Gedankenbeitrag von Bürgermeister Albin Kofler

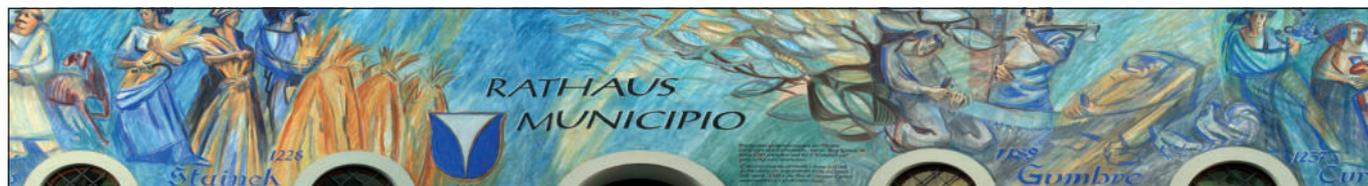
Seite 9

Foto  
JOHANNES  
PARDELLER

AVS-Hüttenlager  
auf der  
Peitlerknappenhütte  
im Plosegebiet  
vom 27. bis 30. Juni



## Aus dem Gemeindeausschuss



■ Vom Sekretariat der Gemeinde (Text) und dem BÖTL-Archiv (Foto)

**Gemeindegebiet – 22. Juni bis 13. Juli 2021. Wöchentlich wird eine Ausschusssitzung abgehalten. In den vier innerhalb des vergangenen Monats abgehaltenen Sitzungen wurden 63 Punkte behandelt und genehmigt.**

Alle gefassten Beschlüsse sind für jeweils zehn Tage nach Beschlussfassung auf der Website der Gemeinde Karneid online.

Notwendige Sofortmaßnahmen in Folge eines **Blocksturzes und Rutschung** im Bereich der Zufahrt zum Stegerhof, Eggental: **Genehmigung des Endstandes** sowie die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung Firma Tschager Bau GmbH.

Genehmigung der 12. Abänderung des Durchführungsplanes **Gewerbegebiet „Kardaun“** – 2. Maßnahme.

Genehmigung der Abänderung des Durchführungsplanes der **Erweiterungszone Steinegg 2** (Baulos B) in Steinegg – 2. Maßnahme.

Beauftragung der Firma Bernhard Auer Zimmerei, Steinegg, mit der **Sanierung des Holzgeländers** entlang des Gehsteiges im Bereich des Wohnhauses „Vieider“ in Steinegg (1.525,00 Euro).

Beauftragung der Firma Malerei Resch OHG, Steinegg, mit Ausbesserungsarbeiten (**Malerarbeiten**) im **Ambulatorium** des Gemeindefarztes in Kardaun (1.171,20 Euro).

Maßnahmen zur Energieeffizienz und nachhaltigen Raumentwicklung: **Austausch der öffentlichen Straßenbeleuchtung** in **Steinegg**, entlang der Hauptstraße und dem Bühlweg: Zuschlagserteilung an die Firma Elektron Eggental, Deutschnofen (56.272,06 € Euro).

**Ankauf einer Kehrmaschine** für den **Gemeindebauhof**: Zuschlags-

erteilung der Lieferung an die Firma Hell Profitechnik GmbH, Eppan (141.520,00 Euro).

Vereinbarung zwischen der Gemeinde Karneid und der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern betreffend die **entgeltliche Zurverfügungstellung eines/r Geometers/in und eines/r Ingenieurs/in** für die **gelegentliche Mitarbeit im Bauamt** der Gemeinde Karneid, Jahr 2021.

Festlegung des Betrages für die **Ausgabe von Essen** an die Bediensteten der Einrichtung „Planetarium Südtirol“ in Gummer (Betrag pro Essen mit 7,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Abschluss eines **Konzessionsvertrages** mit Gerardo Villamaina betreffend die **Nutzung der Wohnung** in der Carabinierestation in Kardaun - 1. Stock für vier Jahre (Einnahme ca. 24.576,00 Euro).

Abschluss einer **Vereinbarung** mit der Schwimmbad Steinegg KG der Susana Santivano, Karneid, betreffend die **Führung des Freischwimmbades Steinegg**, Jahr 2021 (13.420,00 Euro).

Notwendige Sofortmaßnahmen in Folge eines **Mur-Ereignisses auf der Zufahrtsstraße** zum **Ebenhof und Mortnerhof** im Bereich des Saltnerbaches: Genehmigung des Zusatz- und Varianteprojekt (77.132,77 Euro) und der Ausgabe für die Ausarbeitung des Varianteprojekts der Firma EUT Engineering GmbH (3.726,19 Euro).

Dringende **Sicherheitsmaßnahmen** bei den **Wanderwegen** Edelweiss in Gummer und der Zone Glling: Genehmigung der Ausgabe Firma Karl Heinz Tutzer, Gummer (9.180,82 Euro).

Beauftragung der Firma Eggentaler Bauschutt Recycling GmbH, Welschnofen, mit **Ausbesserungsarbeiten beim Parkplatz** im Bereich **Nigerpass** (3.456,87 Euro).

Beauftragung der Firma Falserbau

GmbH, Blumau, mit der **Verlegung der Hundenauslaufzone** in **Blumau** (15.126,58 Euro) und Beauftragung der Firma Elektro MM GmbH Deutschnofen mit der Lieferung und Montage der Beleuchtungskörper (2.834,64 Euro).

Beauftragung der Firma Josef Resch, Steinegg, mit dringenden **Reparaturarbeiten** bei den Sanitäranlagen in der **Grundschule Gummer** (2.195,74 Euro).

**Neugestaltung Dorfplatz Kardaun**: Zuschlagserteilung der Tiefbauarbeiten an die Firma Falserbau GmbH, Blumau (65.393,35 Euro).

Beauftragung zur **gelegentlichen freiberuflichen Tätigkeit** von Marianna Plattner für die Mitarbeit beim Bienenstand (1.085,00 Euro).

**Anmietung einer Liegenschaft** im 1. Untergeschoss von der Raiffeisenkasse Schlern-Rosengarten als **Gesangslokal für Chöre und Schüler** (27.500,00 Euro).

**Sommerbetreuung 2021**: Beauftragung des Gasthauses Valzurg der Rosa Resch, Karneid, mit der Zubereitung von Mahlzeiten an alle Teilnehmer des Projektes „Jugendsommer Karneid 2021“ von Seiten des Jugenddienstes Bozen-Land (1.281,80 Euro).

Beauftragung der Firma Beauty Magazin KG, Algund, mit der **Lieferung eines Fußpflegestuhls für die Hauspflegeleistung** „Fußpflege“ von Seiten der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern (1.891,00 Euro).

Sicherheit am Arbeitsplatz: Periodische **Überprüfung der Blitzschutz- und Erdungsanlagen** bei den **gemeindeeigenen Gebäuden** und Anlagen (3.996,72 Euro).

Notwendige **Sofortmaßnahmen** in Folge einer **Rutschung beim Festplatz in Steinegg**: Beauftragung der Firma Reggelbergbau GmbH mit der Sanierung (132.848,59 Euro).



Im Zuge der Neugestaltung des Dorfplatzes Kardaun werden Tiefbauarbeiten vorgenommen.

Notwendige Sofortmaßnahmen in Folge einer **Rutschung** einer talseitigen **Stützmauer** entlang der **Grundschule Blumau Breien**: Genehmigung der Ausgabe für die geologische Bauleitung - Geo 3 (2.239,92 Euro).

Gemeinde Karneid – Einleitung des Verfahrens zur **Abänderung des Bauleitplanes**: Umwidmung von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Wohnbauzone C2 (Mischgebiet)“ im Ausmaß von 390 m<sup>2</sup>.

Kondominium „Mesnerwiese“ Steinegg - **Liquidierung der Kondominiumsspesen** für die gemeindeeigenen Altenwohnungen laut Kostenvorschlag vom 1. Jänner 2021 bis 31. Dezember 2021 (1.992,30 Euro).

**Sanierung der Holzbrücke** (Tierserbach) längs der Zufahrtsstraße zum Manötscherhof: Beauftragung der Firma Thaler Holz (8.003,81 Euro).

**Interregprojekt** Italien Österreich: „Astronomical tourism – the beauty of the sky as a resource for territories“ – Genehmigung des Ausführungsprojektes zur **Errichtung des Sternenweges im Bereich Gummer – Steinegg**: Skyscape.

Verlegung der **Bushaltestelle** „Gummer Dorfplatz“ in Gummer: Genehmigung der Bescheinigung über die **ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten** der Firma Karl Heinz Tutzer, Gummer.

**Neugestaltung Dorfplatz Kardaun**: Zuschlagserteilung der Arbeiten „Freiraummobilien“ an die Firma Auluma GmbH, Blumau (18.647,70 Euro).

Beauftragung der Firma Falserbau GmbH, Blumau, mit der **Verlegung von Leerrohren** für die **öffentliche Beleuchtung** in der Ortschaft Steinegg (44.832,60 Euro).



Zwischen der Gemeinde und der Schwimmbad Steinegg KG wurde eine Vereinbarung betreffend die Führung des Freischwimmbades in Steinegg abgeschlossen.

**Erweiterung Grundschule Gummer**: Zuschlagserteilung der freiberuflichen Leistungen für die Planungs- und Ausführungsphase an die Pichler Architects GmbH, Bozen (87.734,45 Euro).

Beauftragung der Glaserei Bruno des Bruno Pfanzer, Bozen, mit der Lieferung und Montage von einem **Isolierglas für das Vereinshaus Blumau** (396,50 Euro).

Beauftragung der Firma TTT GmbH, Karneid, mit der **Anfertigung von drei Schildern** (Spielplatzordnung) für die **Spielplätze** in Blumau und Gummer (201,06 Euro).

**Abänderung des Durchführungsplanes** für die Erweiterungszone C1 „Tschatscher“ in Steinegg - 1. Maßnahme.

Gemeinde Karneid – Einleitung des Verfahrens zur **Abänderung des Bauleitplanes**: Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Karneid betreffend der Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistungen - **Altersheim in Steinegg**.

**Grundschule Gummer**: Genehmigung des **Leihvertrages** zwischen Gemeinde Karneid und dem Betrieb Landesmuseen für den Konferenzraum im Planetarium (1.220,00 Euro).

Genehmigung des Vereinbarungsentwurfes betreffend die **Zubereitung von Mahlzeiten** für die **Sommerbetreuung in Steinegg** abzuschließen mit der Stiftung Peter Paul Schrott für den Sommer 2021 (2.116,40 Euro).

Genehmigung des **Vereinbarungsentwurfes** betreffend die Zubereitung von **Mahlzeiten** an die **Schüler der Grund- und Mittelschule Blumau sowie der Grundschule Karneid**, abzuschließen mit der Bezirksgemein-



An den Sanitäranlagen in der Grundschule Gummer werden dringende Reparaturarbeiten durchgeführt.

schaft Salten-Schlern (331.136,00 Euro).

Gewährung eines **Investitionsbeitrages** an die Freiwillige Feuerwehr Kardaun-Karneid für den **Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges**, Jahr 2021/2022 (232.000,00 Euro).

Gewährung eines **Investitionsbeitrages** an den **Bergrettungsdienst im AVS Bozen EO** für den Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges, Jahr 2021 (3.000,00 Euro).

Genehmigung des **Vereinbarungsentwurfes** betreffend den Kauf eines Betreuungsplatzes für die **Betreuung von Kindern** für den Zeitraum August 2021 bis August 2023 bei der Sozialgenossenschaft Coccinella, Bozen (25.410,00 Euro).

Beauftragung der Firma Reinhard Vieider GmbH, Karneid, mit der **Lieferung von Kaltasphalt** für die ordentliche **Instandhaltung der Gemeindestraßen** (695,40 Euro).

Beauftragung der Firma Auluma GmbH, Karneid, mit der Lieferung und Montage einer **Slideschiene** (rundes Rail) für die **Skate-Anlage in Kardaun** (512,40 Euro).

Einführung der **Initiative „waschbare Windeln“** zur Unterstützung von Familien und der Nachhaltigkeit: Auszahlung der zustehenden Spendenbeiträge betreffend den Zeitraum Jänner 2021 bis Juni 2021 (300,00 Euro).

Ankauf von diversen **Küchenutensilien** für den **Kindergarten und den Schulausspeisungsdienst in Blumau** durch die Einkaufsgenossenschaft Emporium (178,67 Euro).

# Landesstraße 132 wird breiter und übersichtlicher

**Steinegg – August 2021.** Anfang Juni sind auf der Landesstraße 132 bei Steinegg die Bagger aufgefahren: die Straße wird breiter, sicherer und übersichtlicher. Der aktuelle Stand der Dinge.

Wer tagtäglich auf der Steineggner Straße unterwegs ist, kennt die Schlüsselstelle zwischen dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr und dem Haus Lunger genau: Hier kann es mitunter eng und gefährlich werden. Daher soll die Straße nun sicherer werden: für Auto- und Lkw-Fahrer, für Busse, Traktoren, Radler und Fußgänger. Die Bauarbeiten im Umfang von etwa 850.000 Euro werden vom Landesamt für Straßenbau Mitte-Süd durchgeführt und sind an einem guten Punkt.

## Anpassung der Straße an die Straßenbaurichtlinien des Landes

„Ziel und Zweck der Ausbauarbeiten sind die Anpassung der Straße an die Straßenbaurichtlinien des Landes und die Verbreiterung des Gehsteiges beim „Haus Grünwald“, wo in der Vergangenheit bereits Unfälle passiert sind“, erklärt der zuständige Mitarbeiter im Amt für Straßenbau Mitte-Süd, Peter Cappello. Die Landesstraße 132 ist in den 1970er Jahren erbaut worden – und seitdem hat sich in punkto Verkehrsaufkommen und Sicherheit einiges getan. Zukünftig sollen sich Fahrzeuge und Busse an der Schlüsselstelle besser kreuzen und sich durch einen durchgängigen Gehsteig auch die Fußgänger sicherer fühlen können.

Die ausführende Baufirma hat bereits am ersten Teil unter dem „Haus Grünwald“ gearbeitet, die bestehende Mauer abgebrochen, die Straße verbreitert und eine neue Mauer errichtet. Mitte Juli haben die Arbeiten zwischen dem „Haus Grünwald“ und der Wohnsiedlung „Pstosserbühl“ begonnen – auch hier muss die bestehende Mauer abgebrochen und nach einer Verbreiterung der Straße neu

errichtet werden. Im gleichen Atemzug wird der Zufahrtsweg neugestaltet und mit Steinschlagnetzen abgesichert. Im Bereich des Mehrfamilienhauses wird auch eine Fahrbahnerhöhung errichtet, um damit die Geschwindigkeit zu reduzieren. „Um teure Grabungsarbeiten bestmöglich zu nutzen, lassen wir im Zuge dieses Projektes eine neue Abwasser- und Gasleitung mitverlegen“, erklärt Bürgermeister Albin Kofler.

Die Arbeiten sollen bis Mitte Dezember 2021 abgeschlossen sein.

*Text SEKRETARIAT DER GEMEINDE  
Foto ALBIN KOFLER*



# Neuer Rasen für den Fußballplatz

**Steinegg – August 2021.**

Unlängst haben die Arbeiten für die Sanierung des Kunstrasens auf dem Fußballplatz von Steinegg begonnen, zumal der Platz aufgrund des aufgebrauchten Belags nicht mehr für Spiele homologiert wurde. Knapp 600.000 Euro hat die Gemeinde dabei für die Sanierung des Fußballfeldes vorgesehen, gleichzeitig wird eine neue Drainage verlegt. Dafür wird der Rasen mindestens für die nächsten 15 Jahre gut bespielbar sein.

Die Sanierungsarbeiten sollten wenn möglich bis zu Beginn der neuen Fußballsaison im Herbst abgeschlossen sein.

*Text und Foto ALBIN KOFLER, Bürgermeister*



Das Fußballfeld in Steinegg wird saniert

# Zum Thema Zivilschutz

Gemeindegebiet – August 2021.

## Steinschlag-Schutzgalerie Breien kurz vor Abschluss

Immer wieder musste die Straße nach Breien in den vergangenen Jahren aus Sicherheitsgründen für den Verkehr gesperrt werden. Das 43-Seelendorf war in dieser Zeit für die 17 einheimischen Familien nur über die alte Talstraße von Blumau erreichbar – gerade in den Wintermonaten ein nicht ungefährliches Unterfangen. In den vergangenen Monaten ist die Zufahrt nach Breien längerfristig mit Netzen, Felsnägeln, Ankern und Steinschlagzäunen gesichert worden. Zwei Steinschlag-Schutzgalerien sorgen zukünftig für mehr Sicherheit, vor allem beim Gschlierhof.

## Friedhof Karneid: Unwetterschäden behoben

Ebenfalls kurz vor Fertigstellung sind die Arbeiten zur Behebung der Unwetterschäden am Friedhof von Karneid. Regenschauer, Hagel, Blitz und Donner haben dort im August vergangenen Jahres für ein Bild der Verwüstung gesorgt, das nun mit großem Aufwand wieder behoben werden konnte.

## Sturm und Wind: Bäume sind eine Gefahr

Wenn der Wind über die Berge peitscht, ist dies nicht ganz ungefährlich: alte, hohe Bäume können von starken Windböen zum Umstürzen



▲ Kurz vor Abschluss: die Aufräumarbeiten am Friedhof Karneid

gebracht werden – und stellen damit überall dort eine Gefahr dar, wo sich Menschen aufhalten. „Wir empfehlen der Bevölkerung, bei starkem Wind besonders vorsichtig zu sein“, ruft Bürgermeister Albin Kofler auf. „Gerade in unseren Dorfkernen gibt es mehrere Bäume, die umstürzen könnten“, so Kofler. Wer bei einem Sturm unterwegs sein muss, sollte daher genau beobachten, was um ihn herum passiert, und so schnell wie möglich einen sicheren Standort aufsuchen. Die Gemeinde Karneid hat indes damit begonnen, gefährliche Bäume im Ortskern von Steinegg zu entfernen, „die Gefahr für die Anrainer ist einfach zu groß und wir wollen kein Risiko eingehen.“

*Text und Fotos ALBIN KOFLER, Bürgermeister*



▲ Die Zufahrt nach Breien wird mit einer Steinschlagsschutzgalerie abgesichert



▲ Ein zu großes Risiko: die hohen Bäume im Ortskern von Steinegg mussten abgeholzt werden

# Hofzufahrt gesichert

Breien – August 2021.

Sie war etwas in die Jahre gekommen: die Brücke, die zum Manötscherhof in Breien führt. Fast 9.000 Euro hat die Gemeinde Karneid in die Erneuerung der Holzbrücke über den Tierseerbach investiert und somit die Hofzufahrt für die nächsten Jahre gesichert. „Es ist nur eine kleine Arbeit im Vergleich zu anderen großen Investitionen der Gemeindeverwaltung: für die betroffenen Bauernfamilien entlang der Zufahrtsstraße aber eine lebens-

notwendige Maßnahme“, erklärt Bürgermeister Albin Kofler.

In das Projekt involviert war auch die Wildbachverbauung, welche die neue Holzbrücke an Ort und Stelle angebracht hat.

*Text SEKRETARIAT DER GEMEINDE  
Foto ALBIN KOFLER*

► Die Holzbrücke entlang der Zufahrt zum Manötscherhof ist erneuert worden.





## Kirchtag in Steinegg



**Steinegg – 27. Juni 2021.** Es war erfreulich beim Kirchtag in Steinegg, beim feierlichen Gottesdienst und bei der anschließenden Prozession durch den Anger dabei zu sein.

Es war eine große Anzahl von Steinegnerinnen und Steineggern, die bei schönem Wetter die Herren Pfarrer und die Vereine, die zahlreich an der Prozession teilnahmen, begleiteten. Nachdem im vergangenen Jahr aufgrund der Pandemie keine Prozession abgehalten werden konnte, war es umso erfreulicher, heuer wieder dieses schöne Bild und das Interesse der Menschen an Gemeinschaft zu sehen.

Im Anschluss an die kirchliche Feier konnten sich die Leute beim „takeawayStand“, angeboten von der Musikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr, ihr Mittagessen bestellen und abholen, was die Tätigkeit der Vereine wieder in den Vordergrund

rückte und etwas Normalität aufgenommen ließ.

Danke an alle Beteiligten – hoffen wir, dass weitere Zusammenkünfte und Veranstaltungen in Zukunft organisiert werden und sich die Menschen wieder ohne Unsicherheit treffen können. Es liegt an jedem einzelnen von uns.

*Text MARTINA LANTSCHNER  
(Vizebürgermeisterin)  
Fotos PRIVAT*



# Sehnsucht nach Gemeinschaft

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

vielleicht ergeht es euch ähnlich wie mir: Abstand halten, Maske tragen, Kontakte vermeiden – das Coronavirus hat in den vergangenen Monaten dafür gesorgt, dass wir nicht mehr so unbeschwert und offen aufeinander zugehen können wie vorher. Es hat uns dazu verdammt, zuhause zu bleiben, Kontakte einzuschränken, das Vereinsleben ruhen zu lassen. Und bei aller Vorsicht und trotz aller Solidarität ist uns dabei eines verlorengegangen: unsere Gemeinschaft.

So sehr wir uns auf den Start der Musikproben gefreut haben, aufs Tanzen auf dem Wiesenfest, auf die Unterhaltung bei der Theatervorführung, so schwer fällt es uns jetzt, uns aufzuraffen und unsere guten alten Gewohnheiten wiederaufzunehmen.

Und dabei meine ich nicht nur die Vereinstätigkeit, sondern auch den gemütlichen Ratscher in der Dorfbar und den Einkauf im Ladele vor Ort.

Seien wir doch ehrlich, wir Menschen brauchen doch die Gemeinschaft. Den Austausch und das Philosophieren, aber auch das gute Gefühl, an einer gemeinsamen Sache zu arbeiten, „eppes Pearigs af die Fias zu stellen“. Da tanken wir auf und da schalten wir ab von der Hektik des Alltages. Es wäre schade, wenn all dies wegen eines tepperten Virus verloren ginge. Und es wäre schade, wenn wir unserer Jugend den Wert dieser Gemeinschaft nicht weitergeben könnten. Denn Gemeinde ist Gemeinschaft.

Geben wir uns deshalb einen Ruck: Pflegen wir unsere Gemeinschaft, motivieren wir unsere Vereine und

nehmen wir unser Dorfleben wieder auf. Gemeinsam schaffen wir das!

*Albin Kofler  
Bürgermeister*



Foto BÖTL-ARCHIV

## Clara-Kirchtag in Steinegg – Möglichkeit zur Besichtigung der Einrichtung „begleitetes Wohnen“

**Steinegg – August 2021.** Die Einrichtung des begleiteten Wohnen in Steinegg ist seit geraumer Zeit fertiggestellt, aufgrund von Corona konnte weder ein Tag der offenen Tür noch eine Einweihung stattfinden.

Nachdem diese Einrichtung aber sehr wichtig für unsere Gemeindebürger ist, haben wir uns entschlossen, im „Kleinen“ eine Besichtigung zu organisieren. Diese wird am Mittwoch, 11. August, dem Clara-Kirchtag,

welcher alljährlich im Seniorenheim für unsere Bewohner, aber auch für unsere Mitarbeiter gefeiert wird, angeboten.



Um 10:30 Uhr findet eine Andacht am Kirchplatz statt und anschließend kann der neu errichtete Bau trakt unterhalb des Claraheimes besichtigt werden – in kleinen Gruppen, um die gesetzlichen Bestimmungen von Corona einzuhalten.

Es ist dies ein Angebot unsererseits, um diesen gelungenen Bau kennenzulernen und mehr über die Beweggründe zur Errichtung einer solchen Struktur zu erfahren. Daher, liebe Gemeindebürger, macht am 11. August einen Ausflug nach Steinegg, feiert beim Kirchtag mit und nutzt diese Gelegenheit zur Besichtigung.

*Text MARTINA LANTSCHNER  
(Vizebürgermeisterin)  
Foto RESCH MÖBEL*



Am 11. August kann der neu errichtete Bau trakt unterhalb des Claraheimes besichtigt werden.

# Verantwortung übernehmen, Dörfer sauber halten

**Gemeindegebiet – August 2021.** In unserer Gemeinde wurde in der Vergangenheit ein gut organisiertes System zur Abfallentsorgung aufgebaut.

Sachen, die gut funktionieren, sollten nicht verändert werden, aber es muss immer darauf geachtet werden, dass vorhandene Regeln stets beachtet und eingehalten werden.

Jeder einzelne der Bürger der Gemeinde Karneid weiß, wie wichtig es ist, Ordnung zu halten auch in Bezug auf die Müllentsorgung. Wöchentlich werden Restmüll und Biomüll an den jeweiligen Sammelstellen abgeholt. Es sollte somit jedem möglich sein, seine vollen Müllkübel oder in einigen Fällen auch Müllsäcke dort hinzubringen.

Wie bestimmt einigen aufgefallen ist, gibt es auch Container zur Sammlung von Altkleidern, welche von der Caritas aufgestellt wurden und von der auch entleert werden. In diesen Altkleidercontainern dürfen aber NUR alte Kleider und kein Restmüll oder andere Abfälle entsorgt werden. Oft passiert, wenn die Container voll sind, dass Säcke mit Altkleidern daneben hingestellt werden. Diese Säcke sind dann dem Wetter ausgesetzt und wenn es regnet, können diese nassen Kleider nicht mehr verwendet werden. Ist der Container voll, so gilt es die Säcke wieder mitnehmen und ein nächstes Mal abzuliefern. Sollte das in Zukunft nicht funktionieren, sehen wir uns gezwungen, auch die Entfernung dieser



Container in Erwägung zu ziehen, was aber schade wäre. Wir sind bemüht, wenn der Bedarf zur Entleerung ist, das so schnell wie möglich in die Wege zu leiten.

Die Haltung von Haustieren wird immer beliebter, besonders Hunde werden oft gehalten. Diese Tiere müssen verständlicherweise auch nach draußen. Entlang von beliebten Wegen, wo mit den Hunden Gassi gegangen wird, sind Hundetoiletten aufgestellt mit den dazugehörigen Säckchen. Der Hundekot vom Spazierengehen ist nicht am Straßenrand oder in Mauern zu verstecken, sondern in den eigens dafür vorgesehenen Hundekot-Toiletten zu entsorgen; auch das gehört zum Halten eines Tieres dazu. Besonders wenn bei Nichteinhaltung dieser Regeln der Hundekot im Futter der Bauern landet, kann das für Kühe schlimme Folgen haben. Krankheitserreger werden durch den Kot aufgenommen und die Tiere können schwer krank werden.

Wir werden die Befolgung der eigentlich so einfachen Regeln durch unsere Mitarbeiter im Auge behalten. Bei Nichteinhaltung sind Strafen vorgesehen, die auch unverzüglich vollstreckt werden können.

Jeder von uns trägt ein Stück Verantwortung zum Erscheinungsbild unserer Gemeinde, unserer Fraktionen. Wenn wir uns alle, so gut es geht, an ganz einfache, aber effiziente Regeln halten, schaffen wir es, unsere Dörfer sauber zu halten und auch Rücksicht auf die Bauern zu nehmen, die zum Großteil für die Pflege unserer Landschaft verantwortlich sind.

## Danke für euren Einsatz

**Gemeindegebiet – August 2021.** Ein Stadel brennt, ein Auto liegt im Straßengraben, ein Unwetter sorgt für Schäden: die Feuerwehrleute stehen stets bereit, wenn im Dorf Hilfe gefragt ist. Ehrenamtlich.

Wer bei der Freiwilligen Feuerwehr Verantwortung übernimmt, ist aber nicht nur bei den Einsätzen (und den Übungen) gefragt, sondern zieht auch im Hintergrund die Fäden, dass

im Notfall alles Hand in Hand geht. „In einer Zeit, in der die Menschen vielfach den Blick auf ihren eigenen Vorteil richten, sind Menschen mit einer Ader für ihren Nächsten von unschätzbarem Wert“, unterstreicht Bürgermeister Albin Kofler.

Günther Simmerle und Martin König von der Freiwilligen Feuerwehr Kardaun-Karneid sind unlängst vom Bezirksfeuerwehrverband Bozen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und ihren selbstlosen Einsatz in der Kommandantschaft mit dem Verdienstkreuz in Gold ausgezeichnet worden: Martin König war 20 Jahre lang Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kardaun-Karneid, Günther Simmerle brachte sich 20 Jahre lang als Vizekommandant ein.

Heinrich Lunger von der Freiwilligen Feuerwehr Gummer hat das Verdienstkreuz in Silber für seine 15-jährige Tätigkeit als Kommandant erhalten.

Die Gemeinde Karneid dankt den Geehrten im Namen der Bevölkerung und des Zivilschutzes und gratuliert zur verdienten Auszeichnung.



**Günther Simmerle, Heinrich Lunger und Martin König (von links)** sind für ihren Einsatz bei der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet worden.

Text und Foto ALBIN KOFLER, Bürgermeister

THOMAS RESCH, zuständiger Referent für Abfallwirtschaft und Landwirtschaft

# Gemeindekommission für Raum und Landschaft im Amt

**Karneid – August 2021.** Mit dem neuen Gesetz für Raum und Landschaft werden die bisherigen Gemeindebaukommissionen von den „Gemeindekommissionen für Raum und Landschaft“ abgelöst. Der Karneider Gemeinderat hat bei seiner jüngsten Sitzung die Mitglieder ernannt.

Mit 1. Juli sind sie im Amt: die Mitglieder der neuen technischen Raumordnungskommission, welche die bisherige Baukommission ersetzt. Diese Gemeindekommission für Raum und Landschaft entscheidet dabei nicht mehr über Projekte, sondern steht der Gemeinde als beratendes Organ zur Seite, erteilt Gutachten zu landschaftlichen Eingriffen und wird bei Bauleitplanänderungen angehört. Die Fachkommission setzt sich aus sechs Experten aus den Bereichen Baukultur, Landwirtschaft, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaft, Raumplanung, Landschaftsschutz und Naturgefahren zusammen.

**Die Mitglieder der neuen Gemein-**

**dekommission für Raum und Landschaft**

**Vorsitz: Bürgermeister Albin Kofler / Ersatz: Vizebürgermeisterin Martina Lantschner**

**Sachverständiger für Baukultur:** Thomas Ebner, Leifers / Ersatz: Evelyn Steiner, Neumarkt

**Sachverständiger für Landwirtschafts- oder Forstwissenschaften:** Reinhard Nothdurfter, Völs / Ersatz: Angelika Gärber, Eggen/Deutschnofen

**Sachverständiger für Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften:** Paul Lintner, Ritten / Ersatz: Peter Daldos, Aldein

**Sachverständiger für Raumplanung:** Robert Folie, Seis/Kastelruth / Ersatz: Gertrud Kofler, Bozen

**Sachverständige für Landschaft** (von der zuständigen Landesrätin namhaft gemacht): Agnes Pobitzer / Ersatz: Johanna Paula Niederkofler

**Sachverständige für Naturgefahren:** Rosa Wellenzohn, Bozen / Ersatz: Marcus Varesco, Montan

Die Experten sind vom Karneider Gemeinderat aus einem Verzeichnis ausgewählt worden und neben der Gemeinde Karneid auch in Tiers, Deutschnofen, Welschnofen und Völs am Schlern aktiv. Serviceleiter ist Geometer Dieter Pircher.

**Dank an die scheidende Baukommission**

Bürgermeister Albin Kofler nutzt die Gelegenheit, der scheidenden Baukommission für ihre Arbeit in den vergangenen sechs Jahren zu danken, die aufgrund des neuen Gesetzes für Raum und Landschaft knapp ein Jahr länger im Amt war als vorgesehen. „Danke für euer Engagement, eure Mitarbeit und eure Bereitschaft, auch außerhalb der offiziellen Sitzungen unseren Menschen fachliche Auskünfte zu geben, zuverlässige Ansprechpartner zu nennen und mit euren Erfahrungswerten zu unterstützen“, verabschiedet Kofler die ehemaligen Kommissionsmitglieder.

SEKRETARIAT DER GEMEINDE

## Aktionstage Politische Bildung

**Steinegg – Am Freitag, 27. August, findet auf dem Festplatz von Steinegg eine Diskussionsrunde mit der Vorsitzenden des Südtiroler Jugendringes, Tanja Rainer aus Kaltern, zum Thema „Demokratie – oder wer regiert die Welt“ statt.**

Die Aktionstage Politische Bildung wurden in Südtirol erstmals 2008 umgesetzt. Sie sind ein Beitrag zum Europaratsprojekt für eine „Erziehung zur demokratischen Staatsbürgerschaft und Menschenrechtserziehung“ und wurden über Jahre im weiteren deutschsprachigen europäischen Raum eingeführt.

Mit den Aktionstagen Politische Bildung soll politische Bildungsarbeit sichtbar gemacht und möglichst viele Akteure und Akteurinnen zur Mitarbeit im politischen Bildungsbereich motiviert werden.

**Schwerpunktthema 2021 Demokratie – oder wer regiert die Welt?**

Demokratie ist für viele eine Selbstverständlichkeit, für andere ein Unwort, das sie schon viel zu oft gehört haben, für wieder andere ist es ein fernes Ziel, auf das sie hinarbeiten. Demokratie ist kein Naturgesetz, auch wenn es uns in westlichen Gesellschaften oft so vorkommt. Demokratie ist auch nichts, das man einmal einstellt und worum man sich dann nicht mehr kümmern muss, sondern eine politische Gesellschaftsform, die von der Mitgestaltung ihrer Bürger lebt. Die Grenzen der Demokratie und die Gefahren der Demokratie erleben wir aktuell in unterschiedlicher Weise ganz besonders.

Dieses und vieles mehr wollen wir mit euch Jugendlichen diskutieren, um eure Meinung zu erfahren.



Umrahmt wird die Veranstaltung auf dem Festplatz von Steinegg nach Möglichkeit mit den gegebenen Corona-Maßnahmen mit dem Auftritt einer Live Band.

Der Bildungsausschuss von Karneid freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme der Jugendlichen aus der Gemeinde Karneid.

Aktualisierte Infos findest du auf der Facebook-Seite des Bildungsausschusses der Gemeinde Karneid.

BILDUNGSAUSSCHUSS DER GEMEINDE



## Die Vogelhochzeit

**Steinegg – 18. Juni 2021.** Endlich war es soweit, die Bestimmungen ließen es doch noch zu, dass wir mit Abstand und Einhaltung der Bestimmungen die Vogelhochzeit aufführen durften.

Der Kinderchor der Musikschule Karneid/ Steinegg unter der Leitung von Sabine war voller Energie und Enthusiasmus. Endlich, nach langer Zeit, durften wir wieder auftreten.

Das fantastische Bühnenbild fiel beim Betreten des Steinegner-Festplatzes gleich ins Auge. Helmut und Gregor haben ein Vogelnest der Extraklasse inmitten der Bühne auf einen Baum gezaubert. Plötzlich flatterte und zwitscherte eine ganze Vogelschar auf die Bühne; mit fili-

granen, bunten Vogelmasken und zierlichen Tüll-Röcken. Danke, Zita, für die mühevollen Bastelarbeit.

Ein Igel führte geschickt durch die Geschichte, die von einem verliebten Vogelmannchen und Vogelweibchen handelte. Die beiden bauten sich ein gemütliches Nest und legten nach kurzer Zeit ein riesiges Ei, das uns die Paula angefertigt hatte. Nach dem langweiligen Brüten war es endlich soweit: ... Tick, tick, tick ... Hallo Mama, hallo Papa! Das zerzauste Vogelbaby sprang aus dem Ei und fing gleich zu singen an.

Begleitet wurden die Kinderstimmen von Christoph und Andreas an den Klarinetten, Franziska an der Gitarre und Judith am E-Piano. Danke, Rottensteiner Music, für den Sound und für die unkomplizierte und kompetente Zusammenarbeit; die Kinder hatten großen Spaß, das Mikrofon kennenzulernen und sich daran auszuprobieren.

Eine rundum gelungene Vorstellung, die das begeisterte Publikum mit großem Applaus würdigte. An diesem Tag gingen wohl alle mit einem Stück Freude und Zufriedenheit nach Hause.



*Text MUSIKSCHULE  
Fotos STEPHANIE WOLTERS*



## Blumau: Neuer Auslaufplatz für Vierbeiner

**Blumau – August 2021.**

Fernab von bewohntem Gebiet mit schattigen Plätzchen: mit dem neuen Hundeauslaufplatz von Blumau hat die Gemeinde Karneid einen idealen Standort gefunden, wo sich „der beste Freund des Menschen“ und sein Herrchen oder Frauchen ausgiebig austoben können. Denn wer schon einmal selber einen Hund gehalten hat, weiß nur zu gut, dass genügend Auslauf die Voraussetzung für einen glücklichen Vierbeiner ist.

Der neue Hundeauslaufplatz ist in Absprache mit der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern und der Gemeinde Völs errichtet worden und befindet sich unterhalb des Radweges an der Gemeindegrenze zwischen Karneid und Völs. Mittlerweile sind die notwendigen Sicherheitsarbeiten abgeschlossen, das Gelände eingezäunt und die Beleuchtung installiert, sodass der neue Platz nun genutzt werden kann.

*Text SEKRETARIAT DER GEMEINDE, Foto ALBIN KOFLER*



In Blumau gibt es einen neuen Hundeauslaufplatz

# Lehrbienenstand Karneid: Eintauchen in die Welt der Bienen

**Karneid – August 2021.** Vor zwei Jahren ist der neue Lehrbienenstand Karneid mit dem BienenWald in Gummer eröffnet worden.

Das Coronavirus hat den Karneider Imkern zwar einen Strich durch die Rechnung gemacht und die Tätigkeit zeitweilen stark eingeschränkt. Dennoch ist am Bienenstand einiges los.

Wenngleich die Schulklassen im vergangenen Jahr keine Ausflüge in den Lehrbienenstand machen durften, so sind es aktuell Urlauber, Vereine und einheimische Interessierte, die mit dem Waldpädagogen Georg Kirchmair derzeit ein bis zwei Mal wöchentlich durch den BienenWald wandern.

„Bald werden wir aber mit Hansjörg Ebnicher eine weitere Unterstützung für die Führungen erhalten“, freut sich Imkerobmann Siegfried Lantschner, „denn es kommt manchmal durchaus vor, dass sogar drei Führungen in einer Woche stattfinden.“

In diesen Wochen ist vor allem das Honigschleudern ein Erlebnis für die Kinder, die mit den Sommerferienprogrammen den Lehrbienenstand besuchen. „Eine Honigverkostung ist auch bei jeder Führung mit dabei“, berichtet Siegfried Lantschner. Und auch rund um den BienenWald ist im vergangenen Jahr einiges passiert: die Schützen des Bezirkes Bozen haben



Mehrmals wöchentlich führt Waldpädagoge **Georg Kirchmair** durch den BienenWald im Gampermoos in Gummer

die Aktion „Frühstück für die Bienen“ gestartet und Kornelkirschbäume gepflanzt, ein Bienenrätsel im BÖTL sorgte für Abwechslung und die Imker konnten sich – wann wegen des Coronavirus möglich – im Lehrbienenstand treffen und austauschen. Demnächst soll ein größeres Bienenhotel für die Wildbienen aufgestellt werden, „wo hoffentlich bald erste Gäste einziehen werden“, so Lantschner. Der Imkerobmann ist zuversichtlich, dass im Herbst dann auch die Schulklassen das Angebot nutzen, mit dem didaktischen Arbeitsheft „Biene Sabine und ihre Welt“ in der Klasse arbeiten und als Abschluss eines spannenden Projektes den Lehrbienenstand Karneid besuchen werden.

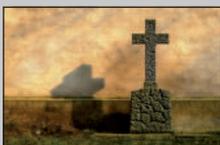
*Text und Fotos STERNENDORF*



Ein Erlebnis für Jung und Alt: der BienenWald und der Lehrbienenstand in der Gemeinde Karneid



## Todesfall



**17. Juni**  
**Maria Neulichedl**  
Pstosser-Mama  
Steinegg  
Jahrgang 1920



## Ein Hinweis für unsere geschätzten Leser

Sie können im *BötI* auf den **Jahrestag** eines Verstorbenen hinweisen, eine **Danksagung** veröffentlichen oder Ihre **Anteilnahme** bekunden. Kosten: **60,00 Euro** für die Größe von **87 x 115 mm** bzw. **75,00 Euro** für die Größe von **118 x 115 cm** bzw. **100,00 Euro** für die Größe von **180 x 115 cm**.

**Annahmeschluss** hierfür ist jeweils der 15. des Monats (bei Manfred Weger, **Tel.** 0471 361351, **E-Mail** boetI@gemeinde.karneid.bz.it). Die Unterlagen können auch im Meldeamt der Gemeinde abgegeben werden.